

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

141. Stück, 26.08.1922

Gesetzblatt

für den

Freistaat Oldenburg.

Landesteil Oldenburg.

XLI. Band. (Ausgegeben den 26. August 1922.) 141. Stück.

Inhalt:

Nr. 270. Verordnung für den Freistaat Oldenburg vom 19. August 1922, betreffend anderweitige Festsetzung des Tage- und des Nachtgeldes bei Dienstreisen der Landesbeamten.

Nr. 270.

Verordnung für den Freistaat Oldenburg, betreffend anderweitige Festsetzung des Tage- und des Nachtgeldes bei Dienstreisen der Landesbeamten.

Oldenburg, den 19. August 1922.

Auf Grund des Artikels 6 des Gesetzes vom 7. April 1922, betreffend Änderung des Gesetzes vom 15. April 1920, betreffend Abänderung der Bestimmungen der Artikel 21—27 des revidierten Zivilstaatsbienergesetzes vom 28. März 1867, wird Folgendes bestimmt:

1. die in Ziffer 1 der Verordnung für den Freistaat Oldenburg, betreffend anderweitige Festsetzung des Tage- und des Nachtgeldes usw. bei Dienstreisen der Landesbeamten, vom 5. Juli 1922 eingesetzten Beträge für das Tage- und das Nachtgeld werden durch die nachstehenden Beträge ersetzt:



Das Tagegeld beträgt für die Beamten der

Befoldungsgruppen

I—V VI—VIII XI usw.

a. wenn die Dienstreife nicht mehr als 3 Stunden dauert . . .	11,25 <i>M</i>	13,50 <i>M</i>	15,75 <i>M</i> ,
b. wenn sie mehr als 3, jedoch nicht über 8 Stunden dauert . . .	45,— <i>M</i>	54,— <i>M</i>	63,— <i>M</i> ,
c. wenn sie mehr als 8 Stunden dauert . . .	90,— <i>M</i>	108,— <i>M</i>	126,— <i>M</i> .

Das Nachtgeld beträgt für die Beamten der Befoldungsgruppen

I—V 68,— *M*,

VI—VIII 81,— *M*,

IX usw. 95,— *M*.

2. Diese Bestimmung hat rückwirkende Kraft vom 1. August 1922 an.

Oldenburg, den 19. August 1922.

Staatsministerium.

(Siegel.) Tanzen. Dr. Driver.

Mehrens.

